

Talente fördern – Erfolge schaffen! – Auf diesem Leitspruch aufbauend hat sich unser Verein Forscher/innen für die Region e.V. unter anderem mit dem Schülerforschungslabor Xenoplex zum Ziel gesetzt, junge Menschen für Fächer im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu begeistern. Wir möchten Jugendlichen neue Perspektiven für den MINT-Bereich eröffnen, ihre Fähigkeiten ausbauen sowie ihren Erfahrungsschatz erweitern und dadurch einen nachhaltigen Beitrag für den Wissenschaftsstandort Deutschland leisten. Seit dem Bestehen unseres Vereins haben wir Räumlichkeiten geschaffen, um darin diese Ziele verwirklichen zu können – als Sportverein für MINT-Athlet*innen. Ausgehend von einem Garagenlabor konnten wir 2013 zunächst ein überregionales Schülerlabor für Life Sciences aufbauen und dieses stetig erweitern. Angetrieben durch zahlreiche Erfolge von Schüler*innen wurde 2019 das Schülerforschungszentrum Xenoplex eröffnet. Es vereint alle MINT-Disziplinen unter einem Dach.

Daniel Heid hat Molekulare Biotechnologie in Heidelberg und Boston studiert und wird im Herbst 2020 sein PhD-Studium am European Molecular Biology Laboratory (EMBL) aufnehmen. Er ist Gründungsmitglied und stellvertretender Vorsitzender des Vereins Forscher/innen für die Region e.V., welcher sich als Trägerverein des Schülerforschungszentrums Xenoplex für die nachhaltige Förderung von MINT-Talenten im Schwarzwald einsetzt. Zusammen mit dem Stipendiaten Tobias Stadelmann hat er den Life Sciences Bereich aufgebaut, den die Geförderten gemeinsam leiten und dort zahlreiche Projektarbeiten betreuen.

Unsere nächsten Ziele

Um den Wirkungsbereich unserer Arbeit zukünftig zu vergrößern, wollen wir die Anzahl der Angebote und dem Umfang der Betreuung steigern. Hierfür wollen wir vermehrt Studierende für das Engagement im Xenoplex begeistern. Inhaltlich wollen wir neue Schwerpunkte auf Nachhaltigkeitsthemen setzen, Hochschulkooperationen ausbauen und Wochenendangebote für Jugendliche aus größerer Entfernung anbieten.

Wie können Sie uns unterstützen?

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns finanziell bei der Umsetzung der oben genannten Ziele unterstützen. Der Verein sucht außerdem beständig nach Mitgliedern und Partnern, die an der naturwissenschaftlichen Nachwuchsförderung und neuen MINT-Konzepten interessiert sind. Daneben sind wir stets auf der Suche nach Studierenden, die Projektarbeiten betreuen oder Wochenend- beziehungsweise Ferienkurse leiten möchten.

Finalist
weitergeben –
Engagementpreise
der Studienstiftung
2020



Daniel Heid und Tobias Stadelmann präsentieren Bundestagspräsident Dr. Wolfgang Schäuble und Staatssekretär Volker Schebesta die neuen Räumlichkeiten im Schülerforschungszentrum Xenoplex. (Foto: Manuela Seiler / Stadt Gengenbach)

„Was ich im Xenoplex sehr schätze, ist die Möglichkeit, sich über den Unterrichtsstoff hinaus mit naturwissenschaftlichen Fragestellungen zu beschäftigen. Die Arbeit an einem Projekt mit eigener Fragestellung war letztendlich auch ausschlaggebend für meine Studienwahl im MINT-Bereich.“

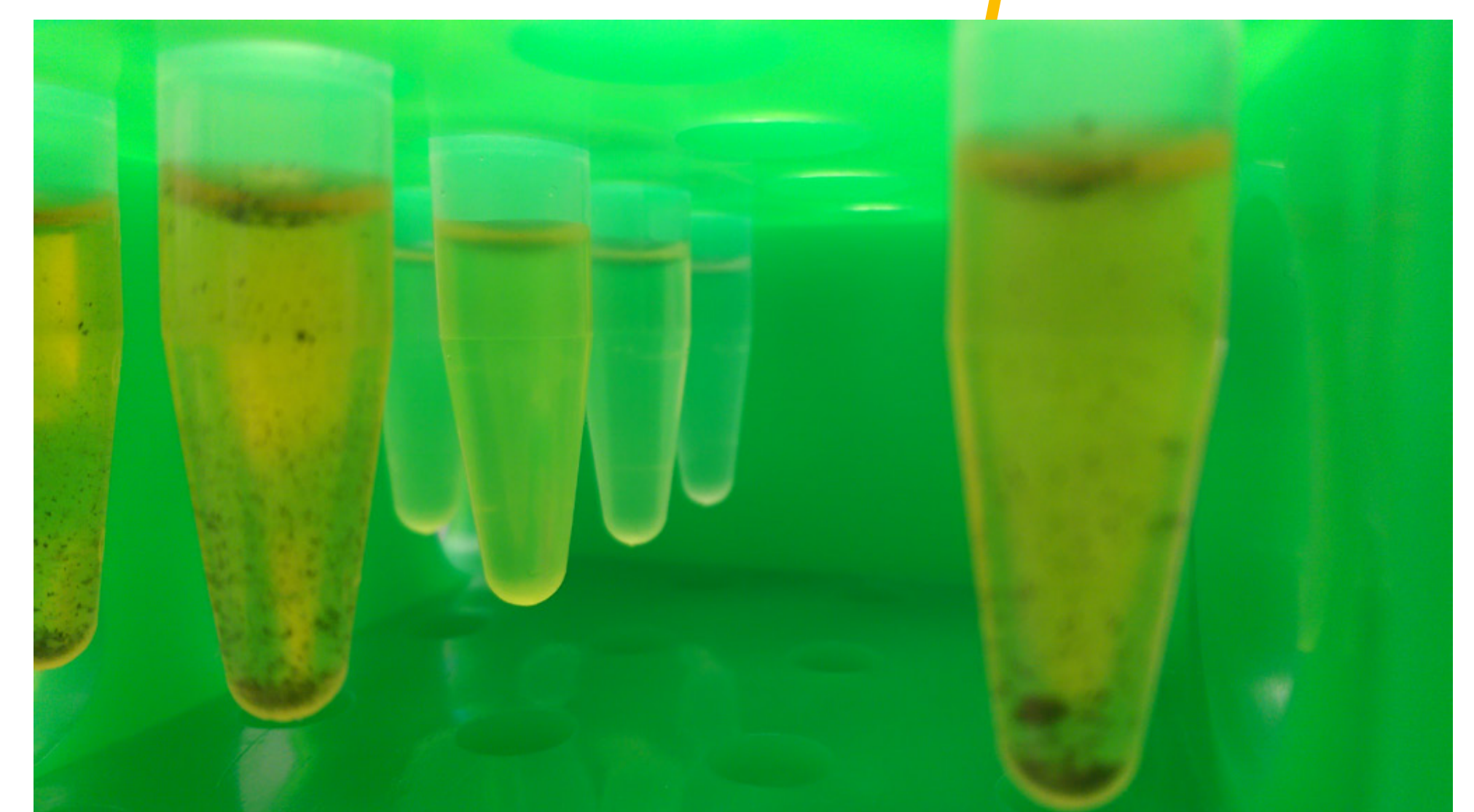
Tobias Stadelmann, ehemaliger Schüler und nun selbst verantwortlicher Laborleiter im Xenoplex, Stipendiat der Studienstiftung

„Lernen und Erfolg beruht nicht nur auf der singulären Weitergabe von Erfahrungen in eine Richtung. In der Arbeit am Xenoplex lernen wir von- und miteinander, unser Betreuer-Team begleitet durch außerordentlichen Einsatz und kompetente Begleitung junge Menschen bei der Umsetzung und Realisierung kreativer naturwissenschaftlicher Projektideen!“

Dr. Stephan Elge, Mitgründer und stellv. Vorstand im Trägerverein Forscher/innen für die Region e.V.



Life Sciences im Xenoplex Schülerforschungszentrum (Foto: Forscher/innen für die Region e.V.)



Reaktionsgefäße, in denen eine Reaktion zur biochemischen Polyanilinsynthese durchgeführt wurde (Foto: Forscher/innen für die Region e.V.)



Daniel Heid bei der Betreuung eines Molekularbiologie-Grundlagenpraktikums im Life Sciences Labor Mittlerer Schwarzwald (Foto: Forscher/innen für die Region e.V.)

